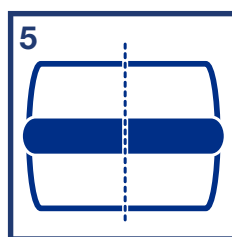
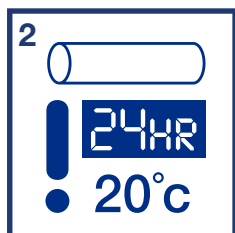




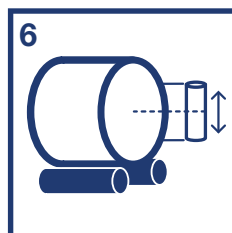
1 Baletite muss in der Original-Schutzsleeve-Verpackung gelagert werden. Die Rollen auf der Seite, trocken und geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern. Die Rollen müssen in der Sleeve-Verpackung gelassen und vor der Verwendung bei Raumtemperatur aufbereiten werden.



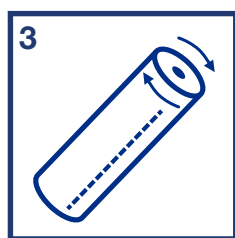
5 Die Baletite-Rolle muss mittig in der Aufnahme platziert werden, damit sich die Mitte der Rolle nach der Ballenmitte ausrichtet.



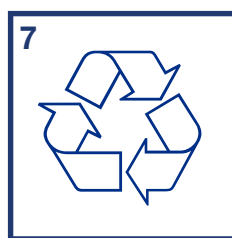
2 Achten Sie darauf, beim Öffnen und Handhaben der Rollen keine Schäden zu verursachen. Besonders die Rollenkanten sollten geschützt werden. Decken Sie Rollen, die noch auf dem Rollenwickler sitzen, ab, um sie vor Feuchtigkeit zu schützen. Rollen müssen innerhalb von 24 Monaten nach Produktion verwendet werden.



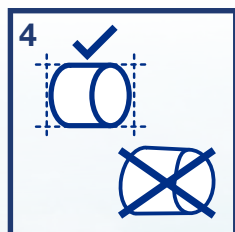
6 Applizieren Sie mindestens 2.5 bis 3 Lagen Baletite über die ganze Ballenbreite. Die Ballenverpackung (Stretchfolie), welche über Baletite angebracht wird, muss mindestens 50 % überlappen. Prüfen Sie sorgfältig, ob jede Schicht mit mindestens der Hälfte der vorherigen Schicht überlappt. 750 mm Folien sollten um mindestens 31 cm überlappen.



3 Rollen sollten erst unmittelbar vor der Verwendung aus der Schutzverpackung entnommen werden. An der gekennzeichneten Foliennaht (Verklebung) die Sleeve-Verpackung öffnen. Der Pfeil auf der Rolle zeigt die Wickelrichtung an.



7 Da Baletite aus 100 % Polyethylen besteht, kann es nach Verwendung gemeinsam mit der Silage-Stretchfolie verwertet werden. Das Trennen der Folien ist nach Entfernung von den Ballen nicht notwendig. Dieses spart Zeit und Arbeit.



4 Die Ballen sollten kompakt und in der Form zylindrisch sein. Je kompakter die Ballen sind, desto besser wird das Futter konserviert.

